

# Exportformate

Eine ausführliche Beschreibung finden Sie im zugehörigen [Kapitel der Einführung](#).

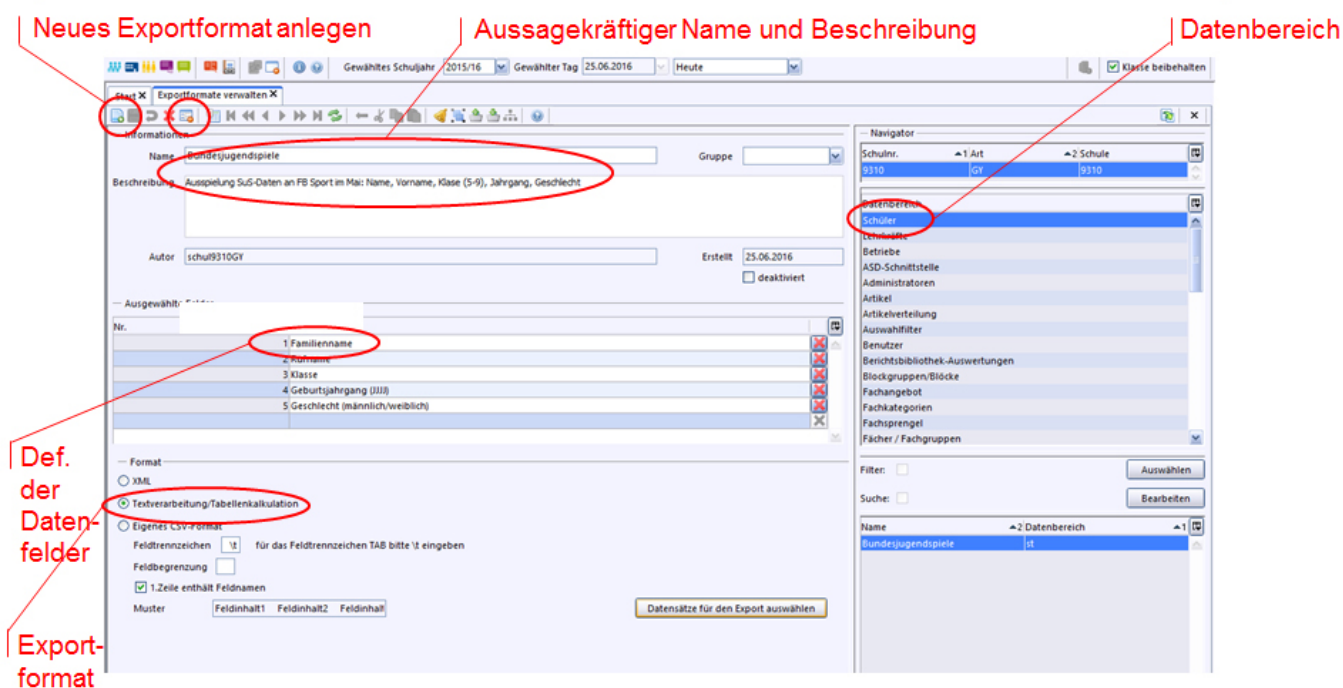
## Verwendung

Wenn reine Rohdaten zur Weiterverarbeitung in anderen Programmen gebraucht werden, nutzt man Exportformate (z.B. Erstellung von Schüler-Accounts, Bundesjugendspiele).

Achtung: Für wichtige Vorgänge (z.B. Schülerimport nach ASV) bzw. zu einzelnen Programmen (Notenmanager, WinQD etc.) gibt es bereits fertige Schnittstellen unter Datei -> Verwaltung -> Schnittstellen.

Der jeweilige Nutzer kann Exportformate anlegen, bearbeiten und löschen. Sie tauchen auch bei anderen Rollen auf und können vom Ersteller und von einem ASV-Benutzer mit Schulleitungsrechten bearbeitet, gelöscht etc. werden.

## Definition und Anwendung von Exportformaten



Sofern oben links die Schaltfläche „Neuen Datensatz hinzufügen“ ausgegraut ist, wechseln Sie bitte kurz den Datenbereich (z.B. Lehrkräfte) und kehren dann zum gewünschten Bereich (z.B. Schüler) zurück.

Achten Sie auf aussagekräftige Namen und informative Beschreibungen.

Die genau Bezeichnung der ausgewählten Datenfelder ist wichtig: so erhalten Sie z.B. bei „Rufname“ nur einen Vornamen, bei „Vornamen“ aber alle ggf. erfassten Vornamen eines Schülers oder einer Lehrkraft.

## Weiterbearbeitung in EXCEL

Am einfachsten ist die Anwendung mit dem Format csv. (vgl. [Umgang mit csv-Dateien](#)) Nachdem der Export erfolgt ist, wurde eine Datei erstellt. Diese sollte man in Excel mit Daten-Textimport importieren und dabei als Importformat utf-8 und als Trennzeichen Semikolon wählen. So ist sichergestellt, dass Umlaute und Sonderzeichen korrekt dargestellt werden.

Quelle:

<https://www.asv.bayern.de/doku/> - **Amtliche Schulverwaltung - Dokumentation**

Permanenter Link:

<https://www.asv.bayern.de/doku/gy/berichte/exportformate>

Letzte Änderung: **09.03.2018 11:11**